

Projekt:

Entsorgungsplanung für Gewässersedimente aus Regenrückhaltebecken

KONZEPTE
LÖSUNGEN
SANIERUNGEN
im Gewässerschutz

Auftraggeber:

Baubehörde Hamburg
-Amt für Wasserwirtschaft-

Neue Große Bergstraße 20; 22767 Hamburg
Tel: 040 / 38 61 44 60 ; Fax: 040 / 380 66 82
E-mail: info@kls-gewaesserschutz.de
Internet: http://www.kls-gewaesserschutz.de

Kurzbeschreibung:

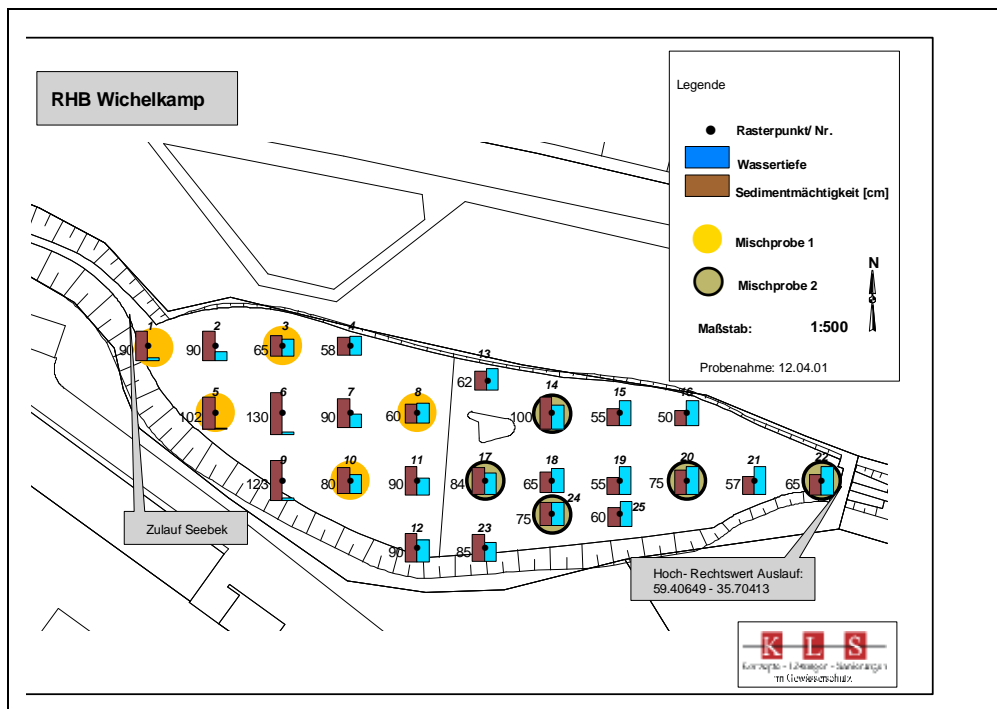
- Die offene Oberflächenentwässerung vieler Städte und Gemeinden ist durch eine Vielzahl von Gräben und Rückhaltebecken geprägt. In vielen dieser Gewässer haben sich im Laufe der Zeit Sedimente angesammelt, die aufgrund der Vorbelastungen der entwässerten Flächen in der Regel mit Schadstoffen belastet sind. Vor einer Entschlammung müssen deshalb Untersuchungen durchgeführt werden, mit denen die Zusammensetzung und die Belastung der Sedimente dokumentiert werden. Diese Informationen sind notwendig für eine geregelte Durchführung der Entschlammung und die geordnete Entsorgung oder Verwertung der entnommenen Sedimente.

Leistungen:

- Ermittlung von Wassertiefe, Sedimentmächtigkeit, Sedimentmenge
- Entnahme von repräsentativen Sedimentproben
- Analyse der Sedimentproben durch unser zertifiziertes Vertragslabor
- Bewertung der Ergebnisse nach der Richtlinie der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA)
- Darstellung der Ergebnisse in Form von Ausschreibungsunterlagen u.a. mit GIS (ArcView)

Räumlicher Geltungsbereich:

- Freie und Hansestadt Hamburg
- ca. 50 RHB



Darstellung der Ergebnisse im RHB Wichelkamp